



Zertifikatsnummer: 3392390-ts



ZERTIFIKAT

Über Produktkonformität (QAL 1)

Zertifikatsnummer: 3392390-ts

Messeinrichtung	EMI3000+
Gerätehersteller	ITBK Ingenieurgesellschaft für Umweltschutz mbH Insterburger Straße 10 63486 Bruchköbel Deutschland

Prüfinstitut TÜV SÜD Industrie Service GmbH

Es wird bescheinigt, dass das Emissionsdatenauswertesystem unter Berücksichtigung der Bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen^{*)}, der EFÜ-Schnittstellendefinition Stand 04/2017, der DIN EN 15267-1: 2009, der DIN EN 15267-2: 2009 geprüft und zertifiziert wurde.

Die Zertifizierung gilt für die in diesem Zertifikat aufgeführten Bedingungen (das Zertifikat umfasst 7 Seiten).

Das vorliegende Zertifikat ersetzt das Zertifikat 2804883-ts vom 01.04.2020.



Zertifikat Nr.: 3392390-ts

Eignungsbekanntgabe im Bundesanzeiger
vom 24.02.2020

Umweltbundesamt
Dessau, den 31.07.2021

i. A. Dr. Marcel Langner

Gültigkeit des Zertifikates
bis 31.07.2026

TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Prüflaboratorium Emissionsmessung/ Kalibrierung
München, den 30.07.2021

Hans-Jörg Eisenberger

^{*)} Bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen,

- RdSchr. d. BMU v. 23.01.2017 – Az.: IG I 2 – 45053/5

Prüfbericht	2804883 vom 17.09.2019
Erstmalige Zertifizierung	01.08.2016
Gültigkeit des Zertifikats bis	31.07.2026 (5 Jahre)
Zertifikat	Erneute Ausstellung (vorheriges Zertifikat 2804883-ts vom 01.04.2020 mit Gültigkeit bis 31.07.2021)
Veröffentlichung	BAnz AT 24.03.2020 B7, Kapitel III, Mitteilung 1.1

Genehmigte Anwendung

Das geprüfte Emissionsdatenauswertesystem ist geeignet zur kontinuierlichen Erfassung, Auswertung und Fernübertragung der Emissionsdaten an Anlagen nach TA-Luft, 1. BImSchV, 2. BImSchV, 13. BImSchV, 17. BImSchV, 27. BImSchV und 31. BImSchV. Die Eignung des Emissionsdatenauswertesystems für diese Anwendungen wurde auf Basis einer Laborprüfung und eines dreimonatigen Feldtests an einer Anlage gemäß 17. BImSchV bewertet.

Das Auswertesystem ist für den Umgebungstemperaturbereich von +5 °C bis +40 °C zugelassen.

Die Bekanntgabe des Auswertesystems und die Eignungsprüfung erfolgten auf Basis der zum Zeitpunkt der Prüfung gültigen Bestimmungen. Aufgrund möglicher Änderungen rechtlicher Grundlagen sollte jeder Anwender vor dem Einsatz in Abstimmung mit dem Hersteller sicherstellen, dass dieses Emissionsdatenauswertesystem für die Anlage, an der sie installiert werden soll, geeignet ist.

Basis der Zertifizierung

Dieses Zertifikat basiert auf:

- Prüfbericht 1243631 vom 09.01.2013 der TÜV SÜD Industrie Service GmbH
- Prüfbericht 2066978 vom 12.09.2013 der TÜV SÜD Industrie Service GmbH
- Prüfbericht 2804883 vom 17.09.2019 der TÜV SÜD Industrie Service GmbH
- Eignungsbekanntgabe des Umweltbundesamtes als zuständige Stelle
- Überwachung des Produktes und des Herstellungsprozesses

- Veröffentlichung im Bundesanzeiger (BANz AT 24.03.2020 B7, Kapitel III Nummer 1.1, UBA Bekanntmachung vom 24.02.2020)

Messeinrichtung: EMI3000+ (Version 3.0) in Kombination mit einem Windows- oder UNIX-Rechner bestehend aus den Modulen:

Modul: EMI3000+ V3.0

Beschreibung: Emissionsauswertesystem ohne EFÜ
EMI3000 EFÜ V2.0

Beschreibung: EFÜ-Fernübertragungsmodul

EMI3000+ EFÜ-Internet V3.0

Beschreibung: EFÜ-Fernübertragungsmodul über Internet

Hersteller: ITBK Ingenieurgesellschaft für Umweltschutz mbH
Insterburger Straße 10
63486 Bruchköbel

Eignung: Emissionsdatenerfassung, -auswertung und -fernübertragung für Anlagen entsprechend TA Luft, 1. BImSchV, 2. BImSchV, 13. BImSchV, 17. BImSchV, 27. BImSchV, 31. BImSchV.

Einschränkungen:

Die Anforderung bei der Eignungsprüfung für die Schutzart des Gehäuses wird nicht erfüllt und beträgt für das Rechnergehäuse IP20. Die Auswerteeinrichtung muss in ein für Auswerterechner geeignetes Schutzgehäuse mit der für den Aufstellungsort notwendigen IP-Klasse eingebaut werden. Dies ist im Rahmen des ordnungsgemäßen Einbaus zu überprüfen.

Hinweise:

Ergänzungsprüfung (Überprüfung der kompletten Statuskennung und Klassierung und Konformität mit der bundeseinheitlichen Praxis vom 12. April 2017; EFÜ Internet mittels FTPS; Qualifizierung für die Betriebssysteme Windows und Linux) zu den Bekanntgaben des Bundesanzeigers vom 12. Februar 2013 (BANz AT 05.03.2013 B10, Kapitel III Nummer 1.2), vom 27. Februar 2014 (BANz AT 01.04.2014 B12, Kapitel VI 4. Mitteilung), vom 14. Juli 2016 (BANz AT 01.08.2016 B11, Kapitel V, Mitteilung 1) und vom 22. Februar 2017 (BANz AT 15.03.2017 B6).

Prüfinstitut: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, München
Bericht-Nr.: 2804883 vom 17. September 2019

- Veröffentlichung im Bundesanzeiger (BAAnz AT 01.04.2014 B12, Kapitel VI Mitteilung 4, UBA Bekanntmachung vom 27.02.2014)

4 Mitteilung zu der Bekanntmachung des Umweltbundesamtes vom 5. März 2013 (BAAnz AT 05.03.2013 B10, Kapitel III Nummer 1.2)

Die Software des Emissionsauswertesystems EMI3000 der ITBK Ingenieurgesellschaft für Umweltschutz mbH in der Version 2.00 kann zusammen mit folgenden Betriebssystemen betrieben werden: Windows Server 2003, Windows Server 2008, Windows Server 2012, Windows XP, Windows 7 und Windows 8.

Stellungnahme der TÜV Süd Industrie Service GmbH vom 30. September 2013

- Veröffentlichung im Bundesanzeiger (BAAnz AT 01.08.2016 B11, Kapitel V Mitteilung 1, UBA Bekanntmachung vom 14.07.2016)

1 Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 12. Februar 2013 (BAAnz AT 05.03.2013 B10, Kapitel III Nummer 1.2) und vom 27. Februar 2014 (BAAnz AT 01.04.2014 B12, Kapitel VI 4. Mitteilung)

Das Auswertesystem EMI3000 der ITBK Ingenieurgesellschaft für Umweltschutz mbH wird umbenannt in EMI3000+.

Die aktuelle Software-Version für das Auswertesystem EMI3000+ lautet 2.1.

Der Emissionsrechner EMI3000+ erfüllt die Anforderungen der Bundeseinheitlichen Praxis über die Eignungsprüfung von Mess- und Auswerteeinrichtungen (Rundschreiben des BMU vom 13. Juni 2005, zuletzt geändert mit Rundschreiben des BMU vom 4. August 2010). Darüber hinaus erfüllt die Herstellung und das Qualitätsmanagementsystem die Anforderungen der DIN EN 15267.

Stellungnahme der TÜV Süd Industrie Service GmbH vom 2. Mai 2016

- Veröffentlichung im Bundesanzeiger (BAAnz AT 15.03.2017 B6, Kapitel V Mitteilung 16, UBA Bekanntmachung vom 22.02.2017)

16 Mitteilung zu den Bekanntmachungen des Umweltbundesamtes vom 12. Februar 2013 (BAAnz AT 05.03.2013 B10, Kapitel III Nummer 1.2) und vom 14. Juli 2016 (BAAnz AT 01.08.2016 B11, Kapitel V 1. Mitteilung)

Die aktuelle Software-Version für das Auswertesystem EMI3000+ der ITBK Ingenieurgesellschaft für Umweltschutz mbH lautet 2.2.

Stellungnahme der TÜV Süd Industrie Service GmbH vom 27. September 2016

Zertifiziertes Produkt

Das Zertifikat gilt für Emissionsdatenauswertesysteme, die mit der folgenden Beschreibung übereinstimmen:

Das EMI3000+ ist ein modular aufgebautes Prozessdatenerfassungssystem zur kontinuierlichen Überwachung der Emissionen.

Das Gesamtsystem besteht aus folgenden Komponenten:

Personal Computer

Hersteller: beliebig
Betriebssysteme: Windows Server 2003, Windows Server 2008, Windows Server 2012, Windows XP, Windows 7, Windows 8 und Windows 10
Randbedingungen: Funkuhr DCF77
Redundante Plattenspeicherung, typischerweise 2*140 GB
Netzwerkadapter
JAVA Version 7
MYSQL (Datenbankserver) Version 5

Datenlogger

Hersteller: ITBK Ingenieurgesellschaft für Umweltschutz mbH
Typ: Datenlogger EMI3000+
Analogeingänge max. 24
Digitaleingänge max. 48
Anzahl d. Datenlogger keine Begrenzung

Hersteller: ITBK Ingenieurgesellschaft für Umweltschutz mbH
Typ: Datenlogger Feldbus
Analogeingänge max. 80
Digitaleingänge max. 120
Anzahl d. Datenlogger keine Begrenzung

Hersteller: Fa. Hentschel
Typ: 856.1
Analogeingänge maximal 40
Digitaleingänge maximal 192
Anzahl d. Datenlogger keine Begrenzung

Software

Hersteller: ITBK Ingenieurgesellschaft für Umweltschutz mbH
Typ: EMI3000+ - Datenlogger EMI3000
EMI3000+ - Datenlogger Feldbus
EMI3000+ - Datenlogger Typ 856.1
EMI3000+ - Server
EMI3000+ - Parametrierung
EMI3000+ - Redundanz
EMI3000+ - Server plus
EMI3000+ - Client
EMI3000+ - Datenexport
EMI3000+ - EFÜ - Internet

**Softwareversion des
Auswertesystems**

EMI3000+: V3.0

Allgemeine Anmerkungen

Dieses Zertifikat basiert auf dem geprüften Gerät. Der Hersteller ist dafür verantwortlich, dass die Produktion dauerhaft den Anforderungen der DIN EN 15267 entspricht. Der Hersteller ist verpflichtet, ein geprüftes Qualitätsmanagementsystem zur Steuerung der Herstellung des zertifizierten Produktes zu unterhalten. Sowohl das Produkt als auch die Qualitätsmanagementsysteme müssen einer regelmäßigen Überwachung unterzogen werden.

Falls festgestellt wird, dass das Produkt aus der aktuellen Produktion mit dem zertifizierten Produkt nicht mehr übereinstimmt, ist die TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Abteilung Umweltservice, zu informieren (Adresse s. Fußzeile).

Das Zertifikatszeichen, das an dem zertifizierten Produkt angebracht oder in Werbematerialien verwendet werden kann, ist auf Seite 1 dieses Zertifikates dargestellt.

Dieses Dokument sowie das Zertifikatszeichen bleiben Eigentum der TÜV SÜD Industrie Service GmbH. Mit dem Widerruf der Bekanntgabe verliert dieses Zertifikat seine Gültigkeit. Nach Ablauf der Gültigkeit des Zertifikats und auf Verlangen der TÜV SÜD Industrie Service GmbH muss dieses Dokument zurückgegeben werden und das Zertifikatszeichen darf nicht mehr verwendet werden.

Die aktuelle Version des Zertifikates und seine Gültigkeit können auch unter der Internetseite: qal1.de eingesehen werden.

Die Zertifizierung des Emissionsdatenauswertesystems basiert auf den im Folgenden dargestellten Dokumenten und der regelmäßigen fortlaufenden Überwachung des Qualitätsmanagementsystems des Herstellers:

Eignungsprüfung:

Prüfbericht: 1243631 vom 09.01.2013,
TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Veröffentlichung: BAnz AT 05.03.2013 B10, Kapitel III Nr. 1.2
UBA Bekanntmachung vom 12. Februar 2013

Mitteilung:

Stellungnahme der TÜV Süd Industrie Service GmbH vom 30. September 2013
Veröffentlichung: BAnz AT 01.04.2014 B12, Kapitel VI, Mitteilung 4 (weitere Betriebssysteme)
UBA Bekanntmachung vom 27. Februar 2014

Erstzertifizierung

Zertifikat Nr.:	2430696-ts
Gültigkeit des Zertifikates:	31.07.2021
Prüfbericht:	1243631 vom 09.01.2013 und 2066978 vom 12.09.2013, TÜV Süd Industrie Service GmbH
Veröffentlichung:	BAnz AT 01.08.2016 B11, Kapitel V, Mitteilung 1 UBA Bekanntmachung vom 14. Juli 2016

Mitteilung:

Stellungnahme der TÜV Süd Industrie Service GmbH vom 02. Mai 2016
Veröffentlichung: BAnz AT 01.08.2016 B11, Kapitel V, Mitteilung 1 (Namensänderung, Software)
UBA Bekanntmachung vom 14. Juli 2016

Mitteilung:

Stellungnahme der TÜV Süd Industrie Service GmbH vom 27. September 2016
Veröffentlichung: BAnz AT 15.03.2017 B6, Kapitel V, Mitteilung 16 (Software)
UBA Bekanntmachung vom 22. Februar 2017

Ergänzungsprüfung:

Prüfbericht: 2804883 vom 17.09.2019,
TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Veröffentlichung: BAnz AT 24.03.2020 B7, Kapitel III Nr. 1.1
UBA Bekanntmachung vom 24. Februar 2020